

Inhalt

Vorwort	7
-------------------	---

INDIVIDUATION UND BEZIEHUNGSWIRKLICHKEIT

<i>1. Kapitel</i>	
Die »Beziehungsrealität« Schizophrener	11
<i>2. Kapitel</i>	
Der Begriff »Individuation« in systemischer Sicht	31
<i>3. Kapitel</i>	
»Psychosomatische« und »schizo-präsente« Familien: Wechselfälle der bezogenen Individuation	50
<i>4. Kapitel</i>	
Über die Familie als Ort psychosomatischer Erkrankungen	67
<i>5. Kapitel</i>	
Loyalität – Verrat – Individuation	80
<i>6. Kapitel</i>	
Was bedeutet Einigung? Überlegungen zur Dynamik gestörter Beziehungen	93

THERAPEUTISCHE PERSPEKTIVEN

<i>7. Kapitel</i>	
Familientherapie: Wissenschaft oder Kunst?	113
<i>8. Kapitel</i>	
Systemischer Optimismus – systemischer Pessimismus: Zwei Ausblicke auf den Wandel	130
<i>9. Kapitel</i>	
Zur Theorie der systemischen Therapie	140

GESELLSCHAFTLICHE UND POLITISCHE PERSPEKTIVEN

10. Kapitel

Der Dialog zwischen den Generationen über die Nazizeit 159

11. Kapitel

Diktatur in der Familie und Diktatur außerhalb der Familie: Ähnliche Konfliktlösungen? 181

12. Kapitel

Überlegungen zum Thema Aggression, Selbstdestruktivität und Krankheit unter Berücksichtigung Franz Kafkas und Adolf Hitlers 193

Literaturverzeichnis 206

Quellenangaben 212